

Thema	Spezielle Themen: Staatsfinanzen
Dokumentart	Aufgabensammlung

Staatsfinanzen: Aufgabensammlung I

Aufgabe 1

Die finanzpolitische Willensbildung wird von verschiedenen Kräften, mit wechselndem Gewicht beeinflusst. Nennen Sie deren drei.

Aufgabe 2

Die langfristige Entwicklung der öffentlichen Ausgaben in den letzten 100 bis 150 Jahren ist durch drei „Entwicklungsgesetze“ gekennzeichnet. Erklären Sie diese.

Aufgabe 3

Nennen Sie die Ziele der praktischen Finanzpolitik und beschreiben Sie diese in Stichworten.

Aufgabe 4

4.1

Wie lautet die Formel des Ausgabenmultiplikators für eine geschlossene sowie für eine offene Volkswirtschaft?

4.2

Was sagt der Multiplikator aus?

4.3

Die Konsumquote einer (geschlossenen) Volkswirtschaft beträgt 80 Prozent. Die öffentlichen Ausgaben haben um 10 Mio. zugenommen. Wie hat sich das Volkseinkommen verändert?

4.4

Wo liegt das Problem dieser Formel bzw. warum ist eine einheitliche Verwendung in Wirklichkeit nicht möglich?

Aufgabe 5

5.1

Unterscheiden Sie die beiden Grundprinzipien der Abgabenerhebung (Äquivalenz- und Leistungsfähigkeitsprinzip).

5.2

Definieren Sie den Begriff des Beitrages und nennen Sie drei Beispiele dafür.

5.3

Wie lässt sich der Begriff der Gebühren definieren? Nennen Sie ebenfalls drei Beispiele.

Aufgabe 6

6.1

Wie lautet die Formel des Abgabemultiplikators?

6.2

Durch eine Änderung des Steuersystems in einer Volkswirtschaft nehmen die Abgaben um 20 Mio. zu. Die aktuelle Konsumquote beträgt 80 Prozent. Wie verändert sich das Volkseinkommen?

Aufgabe 7

7.1

Nennen Sie die Gefahren, die eine wachsende Staatsverschuldung mit sich bringt.

7.2

Erläutern Sie die Gefahr der steigenden Zinsen.

7.3

Nennen Sie drei Richtlinien für eine akzeptable Staatsverschuldung.